

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 34.

Dresden, am 1. Februar

1894.

Vierunddreißigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 30. Januar 1894, Vormittags 10 Uhr.

Inhalt:

Registrandenvortrag von Nr. 292 — 299. — Entschuldigung.
— Allgemeine Vorberathung über das königl. Dekret
Nr. 23, den Bau mehrerer Nebenbahnen betr. — Schluß-
berathung über den mündlichen Bericht der Beschwerde-
und Petitionsdeputation über die Petition der Anna
verw. Richter in Rosendorf in Böhmen um Gewährung
einer Unterstützung. — Feststellung der Tagesordnung
zur nächsten Sitzung.

Präsident:

Geh. Hofrath Ackermann.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Thümmel und
von Meißch sowie die Herren Regierungskommissare
Geh. Rätthe Meusel, Bodel, geh. Finanzrätthe Dr.
Kitterstädt, von Kirchbach und geh. Regierungsrath
Merz.

Anwesend 77 Mitglieder.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet. Ich bitte die
Registrande zu geben.

(Nr. 292.) Bericht der Finanzdeputation B über
Titel 23 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats für
1894/95, Erweiterung des Bahnhofes Werdau (erste
Rate) betr.

Präsident: Zur Schlußberathung auf eine Tages-
ordnung.

(Nr. 293.) Antrag zum mündlichen Berichte der-
selben Deputation über Titel 37 des außerordentlichen

Staatshaushaltsetats für 1894/95, Erbauung eines
Dienstgebäudes für die Bauinspektion Dresden-Friedrichs-
stadt betr.

Präsident: Desgleichen.

(Nr. 294.) Bericht derselben Deputation über
Titel 26 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats für
1894/95, Erweiterung der Bahnsteiganlagen in Chemnitz
betreffend.

Präsident: Zur Schlußberathung auf eine Tages-
ordnung.

(Nr. 295.) Druckeremplare einer Petition des Ge-
meinderathes zu Pössendorf und Genossen um Erbauung
einer Eisenbahn Deuben-Pössendorf-Kreischa.

Präsident: Zu vertheilen.

(Nr. 296.) Bericht der Finanzdeputation A über
Abschnitt H des ordentlichen Staatshaushaltsetats für
1894/95, Departement des Kultus und öffentlichen Unter-
richts betr., Kap. 88 bis 101, sowie über die damit
in Verbindung stehenden Titel 4, 5, 6 und 7 des außer-
ordentlichen Staatshaushaltsetats.

Präsident: Zur Schlußberathung auf eine Tages-
ordnung.

(Nr. 297.) Protokollextrakt der Ersten Kammer über
Titel 20, 25, 30 und 34 des außerordentlichen Staats-
haushaltsetats für 1894/95 sowie über die zu Titel 20,
Erweiterung des Bahnhofes Mittweida betr., eingegangenen
Petitionen des Stadtrathes zu Mittweida und Ernst
Ferdinand Möhler's in Altmittweida.

Präsident: An die Finanzdeputation B zur ander-
weiten Berichterstattung abzugeben.

Es handelt sich nämlich noch um die eben erwähnten
Petitionen. Sie sind zwar erwähnt worden bei der
vorausgegangenen Lesung, aber es ist ein Beschluß darauf
nicht gefaßt worden. Die Petitionen waren erst an
dem Tage der Berathung hier eingegangen, der Herr
Berichtersteller hat sie wohl erwähnt, aber die Deputation
hatte keinen Beschluß gefaßt. Darum müssen wir sie